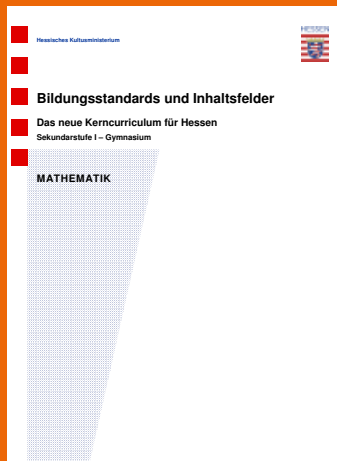


Lambacher Schweizer – sicher von Anfang an. Abgleich Kerncurriculum Hessen ...



... mit Lambacher Schweizer
Ausgabe A für das G9

Lambacher Schweizer - sicher von Anfang an.

Sie kehren vom G8 zu G9 zurück und suchen ein geeignetes Lehrwerk für den 6-jährigen Bildungsgang? Wir haben das passende Schulbuch für Sie.

Die Ausgabe A des Lambacher Schweizers ist eine sechsbändige Ausgabe, die zu Ihrem aktuellen Kerncurriculum passt.

Mit dem Lambacher Schweizer unterrichten Sie nach bewährtem Konzept auf der Höhe der Zeit.

Die klare und übersichtliche Grundstruktur der Kapitel mit einleitendem Impuls, Lehrtext, Merkkasten und Beispielen sorgt für klare Orientierung bei Lehrern und Schülern. Im Anschluss daran bietet das vielfältige Aufgabenmaterial ausreichend Möglichkeiten, Kompetenzen zu stärken und Wissen zu festigen.

Aufgaben zu Partner- und Gruppenarbeit bieten Anlässe zum Kommunizieren und Argumentieren. Neben den Aufgaben bieten Exkursionen oder Sachthemen am Ende des Buches reichhaltige Anregungen zum Modellieren und Problemlösen. Zahlreiche Lösungen im Buch unterstützen die Schüler beim selbstständigen Arbeiten.

Der folgende Abgleich zeigt deutlich die Passgenauigkeit zu den curricularen Vorgaben und ist für Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen als Hilfe für Ihr schuleigenes Curriculum gedacht.



Ableich mit dem Kerncurriculum 2011 für die Jahrgänge 5 bis 10

Lambacher Schweizer 5, Ausgabe A

Klettbuch 978-3-12-734851-4

Im Lambacher Schweizer sind Kompetenzbereiche und Inhaltsfelder innerhalb aller Kapitel eng miteinander verwoben. So werden in den Aufgaben immer wieder Fähigkeiten der sechs Kompetenzbereiche *Darstellen*, *Kommunizieren*, *Argumentieren*, *Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen*, *Problemlösen* und *Modellieren* aufgegriffen und geübt. Zusätzlich bietet Lambacher Schweizer größere Aufgabenkontexte, die es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, sich intensiv mit einem Thema zu beschäftigen und spezielle fachliche Kompetenzen zu entwickeln.

Auch wenn sich die Kompetenzbereiche in allen Kapiteln wiederfinden, werden in der folgenden Tabelle beispielhaft diejenigen Kompetenzbereiche aufgeführt, auf die in dem jeweiligen Kapitel ein Schwerpunkt gelegt wurde.

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 5	Anmerkungen
	<p>Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Darstellungsformen verwenden und Beziehungen zwischen ihnen beschreiben (LE 8, 9) • Darstellungen miteinander vergleichen und bewerten (LE 1) <p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Tabellen und Diagramme erstellen und diesen Daten und Werte entnehmen (LE 1, 10) 	<p>Zahl und Operation</p> <p><i>Zahlen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Natürliche Zahlen • Vergleichen, Ordnen von natürlichen und gebrochenen Zahlen (gewöhnliche Brüche, Dezimalbrüche) • Runden von natürlichen Zahlen und Dezimalbrüchen • Darstellungen (Zahlenstrahl, Kreisdiagramm) <p><i>Operationen und ihre Eigenschaften</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundrechenarten und Rechengesetze für natürliche Zahlen <p>Größen und Messen</p> <p><i>Umgang mit Größen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Größenvorstellungen • Repräsentanten, Schätzungen und Überschlagsrechnungen • Runden • Umrechnung von Größen <p><i>Messvorgänge</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Länge • Masse/Gewichte • Währung/Geld • Zeitspanne <p>Daten und Zufall</p> <p><i>statistische Erhebungen und ihre Auswertungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Umfragen und Erhebungen (Planung, Durchführung und statistische Auswertung) • Darstellung von Daten (Listen und Diagramme) 	<p>Kapitel I Natürliche Zahlen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Zählen und darstellen 2 Große Zahlen 3 Sinnvolles Runden 4 Rechnen mit natürlichen Zahlen 5 Größen messen und schätzen 6 Mit Größen rechnen 7 Größen mit Komma 8 Stellenwertsysteme 9 Römische Zahlzeichen 10 Diagramme mit Tabellenkalkulation <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion</p> <p>Horizonte: Von Kerbhölzern, Hieroglyphen und Ziffern</p> <p>Horizonte: Unsere Erde im Weltraum</p>	

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 5	Anmerkungen
	<p>Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundstrukturen und Grundmuster in der Lebensumwelt wieder erkennen und sie sachgerecht darstellen. <p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> • angemessen die Werkzeugkiste mit Messgeräten, Lineal, Geodreieck und Zirkel nutzen 	<p>Raum und Form</p> <p><i>Ebene Figuren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundfiguren (Quadrat, Rechteck, Dreieck, Kreis) und zusammengesetzte Flächen • Konstruktion von Figuren und Mustern • Symmetrieeigenschaften (Achsen- und Drehsymmetrie) von Grundfiguren • Kartesisches Koordinatensystem im ersten Quadranten <p><i>Beziehungen zwischen geometrischen Objekten</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachbegriffe parallel, senkrecht, Abstand, Symmetrie <p>Größen und Messen</p> <p><i>Messvorgänge</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Länge • Winkel 	<p>Kapitel II Figuren und Winkel</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Achsensymmetrische Figuren 2 Orthogonale und parallele Geraden 3 Abstände 4 Figuren 5 Koordinatensysteme 6 Winkel 7 Größe eines Winkels 8 Messen und Zeichnen von Winkeln <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Entdeckungen: Das Geheimnis der Billardkugel Entdeckungen: Tangram Geschichten: Die alte Villa</p>	
	<p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Variable als Platzhalter in Gleichungen zur symbolischen Darstellung mathematischer Probleme und von Sachsituationen deuten (LE 8 und 9) <p>Problemlösen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Problemsituationen mögliche mathematische Fragestellungen erfassen, diese in eigenen Worten formulieren und Lösungsideen entwickeln (LE 7) • heuristische Problemlösestrategien und mathematische Verfahren zur Lösung einfacher Alltagsprobleme anwenden (LE 9) • einer anwendungsbezogenen Problemstellung die zu ihrer Lösung relevanten Daten entnehmen (LE 7-10) • Ergebnisse mit Blick auf das zu lösende Problem interpretieren • Lösungswege reflektieren (LE 7-10) 	<p>Zahl und Operation</p> <p><i>Operationen und ihre Eigenschaften</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundrechenarten und Rechengesetze für natürliche Zahlen • Strategien zum vorteilhaften Rechnen 	<p>Kapitel III Rechnen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Rechenausdrücke 2 Rechenvorteile 3 Schriftliches Addieren 4 Schriftliches Subtrahieren 5 Schriftliches Multiplizieren 6 Schriftliches Dividieren 7 Anwendungen 8 Variablen 9 Gleichungen 10 Rechnen mit Tabellenkalkulation <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Horizonte: Vom Linienbrett zur Rechenmaschine Horizonte: Multiplizieren mit den Fingern</p>	

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 5	Anmerkungen
	<p>Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse sowie die zugrunde liegenden Überlegungen und Strategien präsentieren, erläutern und überprüfen <p>Problemlösen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lösungswege reflektieren <p>Modellieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten und Darstellungen aus der Lebenswirklichkeit Informationen entnehmen • Sachprobleme der Realität in mathematische Modelle übersetzen (LE 5) • innerhalb des gewählten mathematischen Modells arbeiten (LE 5) • die im mathematischen Modell gewonnenen Lösungen in der Realsituation interpretieren und überprüfen (LE 5) 	<p>Größen und Messen</p> <p><i>Umgang mit Größen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einheitsquadrat • Umrechnung von Größen <p><i>Messvorgänge</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Länge • Flächeninhalt und Umfang von Quadrat und Rechteck 	<p>Kapitel IV Flächen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Welche Fläche ist größer? 2 Flächeneinheiten 3 Flächeninhalt eines Rechtecks 4 Flächeninhalte verschiedener Figuren 5 Flächeneinheiten veranschaulichen 6 Umfang von Flächen 7* Maßstäbliches Darstellen <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Entdeckungen: Sportplätze sind auch Flächen</p>	
	<p>Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundstrukturen und Grundmuster in der Lebensumwelt wieder erkennen und sie sachgerecht darstellen. (LE 1-3) <p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> • angemessen die Werkzeugkiste mit Messgeräten, Lineal, Geodreieck und Zirkel nutzen (LE 3) 	<p>Raum und Form</p> <p><i>Körper</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkörper (Quader, Würfel) und zusammengesetzte Körper • Beschreibung von Volumen und Oberflächeninhalt der Grundkörper • Modelle, Schrägbilder und Netze der Grundkörper <p>Größen und Messen</p> <p><i>Umgang mit Größen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einheitswürfel <p><i>Messvorgänge</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Volumen und Oberflächeninhalt der Grundkörper 	<p>Kapitel V Körper</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Körper und Netze 2 Quader 3 Schrägbilder 4 Rauminhalt eines Quaders 5 Rechnen mit Rauminhalten 6 Tabellenkalkulation für Fortgeschrittene <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Geschichten: Mein Tisch, mein Körper und ich Entdeckungen: Somawürfel</p>	

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 5	Anmerkungen
	<p>Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellungen entwickeln (Rund ums Pferd) <p>Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse sowie die zugrunde liegenden Überlegungen und Strategien präsentieren, erläutern und überprüfen <p>Problemlösen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Problemsituationen mögliche mathematische Fragestellungen erfassen, diese in eigenen Worten formulieren und Lösungsideen entwickeln • einer anwendungsbezogenen Problemstellung die zu ihrer Lösung relevanten Daten entnehmen • Ergebnisse mit Blick auf das zu lösende Problem interpretieren <p>Modellieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten und Darstellungen aus der Lebenswirklichkeit Informationen entnehmen • Sachprobleme der Realität in mathematische Modelle übersetzen 	<p>In den Sachthemen werden die Inhalte aus den vorherigen Kapiteln aufgegriffen und vernetzt.</p>	<p>Sachthema Ferien am Bodensee</p> <p>Sachthema Rund ums Pferd</p>	

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 6	Anmerkungen
	<p>Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • mathematische Argumentationen anderer nachvollziehen und überprüfen • die eingeführten Fachbegriffe und Darstellungen verwenden <p>Argumentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • begründete Vermutungen über mathematische Zusammenhänge äußern und Vergleiche anstellen • unterschiedliche Verfahren, Lösungswege und Argumentationen beschreiben, vergleichen und bewerten 	<p>Zahl und Operation</p> <p><i>Zahlen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilbarkeit, Teiler und Vielfache (ggT, kgV, Primzahlen) 	<p>Kapitel I Teilbarkeit</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Teiler und Vielfache 2 Geschicktes Zerlegen 3 Teilbarkeitsregeln 4 Primzahlen 5 Gemeinsame Teiler und gemeinsame Vielfache <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion</p> <p>Entdeckungen: Teiler, Primfaktoren, gemeinsame Teiler</p> <p>Entdeckungen: Altes und neues über Primzahlen</p>	

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 6	Anmerkungen
	<p>Argumentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • mathematische Begriffe und deren anschauliche Konkretisierung zueinander in Beziehung setzen <p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Sachzusammenhängen Fachsprache in Umgangssprache und umgekehrt übersetzen und geeignete Symbole verwenden • Lösungs- und Kontrollverfahren ausführen 	<p>Zahl und Operation</p> <p><i>Zahlen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Brüche als Teil eines Ganzen, als Teil mehrerer Ganzer, als Maßzahl und zur Beschreibung von Verhältnissen • Dezimalbrüche (abbrechend, periodisch) und Begründung für Abbruch bzw. Periodizität • Einfache Prozentangaben • Vergleichen, Ordnen von natürlichen und gebrochenen Zahlen (gewöhnliche Brüche, Dezimalbrüche) • Runden von natürlichen Zahlen und Dezimalbrüchen • Darstellungen (Zahlenstrahl, Kreisdiagramm) <p><i>Operationen und ihre Eigenschaften</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundrechenarten und Rechengesetze für natürliche und gebrochene Zahlen • Strategien zum vorteilhaften Rechnen • Grundaufgaben der Bruchrechnung und der Prozentrechnung <p>Größen und Messen</p> <p><i>Umgang mit Größen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Repräsentanten, Schätzungen und Überschlagsrechnungen • Runden 	<p>Kapitel II Brüche und Dezimalbrüche</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Brüche und Anteile 2 Größenvergleich bei Brüchen 3 Brüche am Zahlenstrahl 4 Addieren und Subtrahieren von Brüchen 5 Dezimalbrüche 6 Addieren und Subtrahieren von Dezimalbrüchen 7 Rechenvorteile 8 Runden und Überschlagen <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Geschichten: Unendlich endlich: Hausnummer 0 Horizonte: Musik und Bruchrechnung Horizonte: Wie man im Alltag häufig Brüche vermeidet</p>	
	<p>Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellungen entwickeln • Darstellungen miteinander vergleichen und diese bewerten <p>Argumentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • mathematische Sachverhalte hinterfragen, verdeutlichen und überprüfen <p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lösungs- und Kontrollverfahren ausführen • angemessen die Werkzeugkiste mit Messgeräten, Lineal, Geodreieck und Zirkel nutzen 	<p>Raum und Form</p> <p><i>Ebene Figuren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundfiguren (Kreis) • Konstruktion von Figuren und Mustern <p>Größen und Messen</p> <p><i>Messvorgänge</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Winkel <p><i>Umgang mit Größen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Repräsentanten, Schätzungen und Überschlagsrechnungen 	<p>Kapitel III Kreis und Winkel</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Kreise und Kreisfiguren 2 Winkel 3 Winkelgrößen 4 Messen und Zeichnen von Winkeln 5 Entdeckungen mit Winkeln 6 Figuren aus Kreisen und Winkeln <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Entdeckungen: Geometrie mit dem Computer</p>	

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 6	Anmerkungen
	<p>Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Darstellungsformen verwenden und Beziehungen zwischen ihnen beschreiben • Darstellungen miteinander vergleichen und diese bewerten <p>Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • mathematische Argumentationen anderer nachvollziehen und überprüfen <p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lösungs- und Kontrollverfahren ausführen 	<p>Zahl und Operation <i>Operationen und ihre Eigenschaften</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundrechenarten und Rechengesetze für natürliche und gebrochene Zahlen • Strategien zum vorteilhaften Rechnen • Grundaufgaben der Bruchrechnung • Darstellungen (Kreisdiagramm) <p>Größen und Messen <i>Messvorgänge</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Masse/Gewichte • Währung/Geld <p>Daten und Zufall <i>statistische Erhebungen und ihre Auswertungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenngrößen (arithmetisches Mittel) 	<p>Kapitel IV Rechnen mit Brüchen und Dezimalbrüchen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Vervielfachen und Teilen von Brüchen 2 Multiplizieren von Brüchen 3 Dividieren von Brüchen 4 Zehnerpotenzen multiplizieren und dividieren 5 Multiplizieren von Dezimalbrüchen 6 Dividieren eines Dezimalbruchs durch eine natürliche Zahl 7 Dividieren von Dezimalbrüchen 8 Mittelwert 9 Periodische und abbrechende Dezimalbrüche 10 Vorteilhaftes Rechnen <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Horizonte: Bruchrechnung ägyptisch Entdeckungen: Brüche, Dezimalbrüche und der Taschenrechner</p>	
	<p>Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundstrukturen und Grundmuster in der Lebensumwelt wieder erkennen und sie sachgerecht darstellen. <p>Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorgehensweisen beschreiben • die eingeführten Fachbegriffe und Darstellungen verwenden 	<p>Raum und Form <i>Ebene Figuren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Symmetrieeigenschaften (Achsen- und Drehsymmetrie) von Grundfiguren <p><i>Beziehungen zwischen geometrischen Objekten</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachbegriffe (Symmetrie) • Bewegungen von Figuren: Drehungen, Spiegelungen, Verschiebungen 	<p>Kapitel V Symmetrien und Muster</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Achsenspiegelung und Achsensymmetrie 2 Punktspiegelung und Punktsymmetrie 3 Verschiebungen und Verschiebungssymmetrie 4 Drehung und Drehsymmetrie 5 Kongruenz <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Entdeckungen: DGS - Geometrie mit dem Computer Entdeckungen: Symmetrie und Abbildungen von Körpern Horizonte: Bilder von M.C. Escher</p>	

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 6	Anmerkungen
	<p>Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> die eingeführten Fachbegriffe und Darstellungen verwenden <p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> in Sachzusammenhängen Fachsprache in Umgangssprache und umgekehrt übersetzen und geeignete Symbole verwenden Lösungs- und Kontrollverfahren ausführen <p>Modellieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Sachtexten und Darstellungen aus der Lebenswirklichkeit Informationen entnehmen Sachprobleme der Realität in mathematische Modelle übersetzen innerhalb des gewählten mathematischen Modells arbeiten die im mathematischen Modell gewonnenen Lösungen in der Realsituation interpretieren und überprüfen 	<p>Daten und Zufall <i>Umgang mit dem Zufall</i></p> <ul style="list-style-type: none"> Zufallserscheinungen in alltäglichen Situationen Verschiedene Vorstellungen vom Wahrscheinlichkeitsbegriff Absolute und relative Häufigkeiten 	<p>Kapitel VI Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit</p> <ol style="list-style-type: none"> Wahrscheinlichkeiten - Entscheidungshilfen Versuchsreihen ergeben Wahrscheinlichkeiten Zusammenfassen von Ereignissen – Summenregel Mehrstufige Zufallsexperimente – Pfadregel <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Geschichten: Was machst du denn eigentlich hier? Entdeckungen: Wer höflich ist, gewinnt (fast immer)</p>	
	<p>Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorgehensweisen beschreiben <p>Argumentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> begründete Vermutungen über mathematische Zusammenhänge äußern und Vergleiche anstellen (LE2-3) mathematische Sachverhalte hinterfragen, verdeutlichen und überprüfen (LE 3-6) <p>Umgehen mit symbolischen, formalen und technischen Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> angemessen die Werkzeugkiste mit Messgeräten, Lineal, Geodreieck und Zirkel nutzen, 	<p>Raum und Form <i>Ebene Figuren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> Grundfiguren (Dreieck, Kreis) und zusammengesetzte Flächen Konstruktion von Figuren und Mustern <p>Größen und Messen <i>Messvorgänge</i></p> <ul style="list-style-type: none"> Länge Winkel 	<p>Kapitel VII Dreiecke und Vierecke</p> <ol style="list-style-type: none"> Besondere Dreiecke Winkel an Geradenkreuzungen Winkelsummen Konstruktionen mit Zirkel und Lineal Inkreis und Umkreis <p>Wiederholen – Vertiefen – Vernetzen</p> <p>Exkursion Entdeckungen: Zugmodus Geometrieprogramm</p>	

Zeitraum	Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 6	Leitideen und <i>Inhaltsfelder</i> für die Jahrgangsstufen 5/6	Lambacher Schweizer Klasse 6	Anmerkungen
	<p>Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellungen entwickeln (VIII) <p>Problemlösen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Problemsituationen mögliche mathematische Fragestellungen erfassen, diese in eigenen Worten formulieren und Lösungsideen entwickeln • heuristische Problemlösestrategien und mathematische Verfahren zur Lösung einfacher Alltagsprobleme anwenden • einer anwendungsbezogenen Problemstellung die zu ihrer Lösung relevanten Daten entnehmen • Ergebnisse mit Blick auf das zu lösende Problem interpretieren • Lösungswege reflektieren <p>Modellieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten und Darstellungen aus der Lebenswirklichkeit Informationen entnehmen • Sachprobleme der Realität in mathematische Modelle übersetzen 	<p>In den Sachthemen werden die Inhalte aus den vorherigen Kapiteln aufgegriffen und vernetzt.</p>	<p>Sachthema Problemlösen</p> <p>Sachthema Olympia</p>	